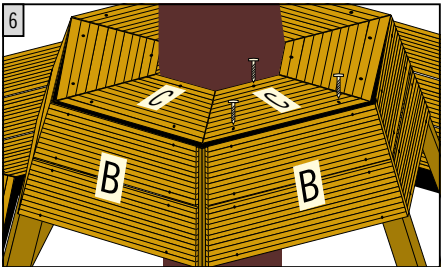


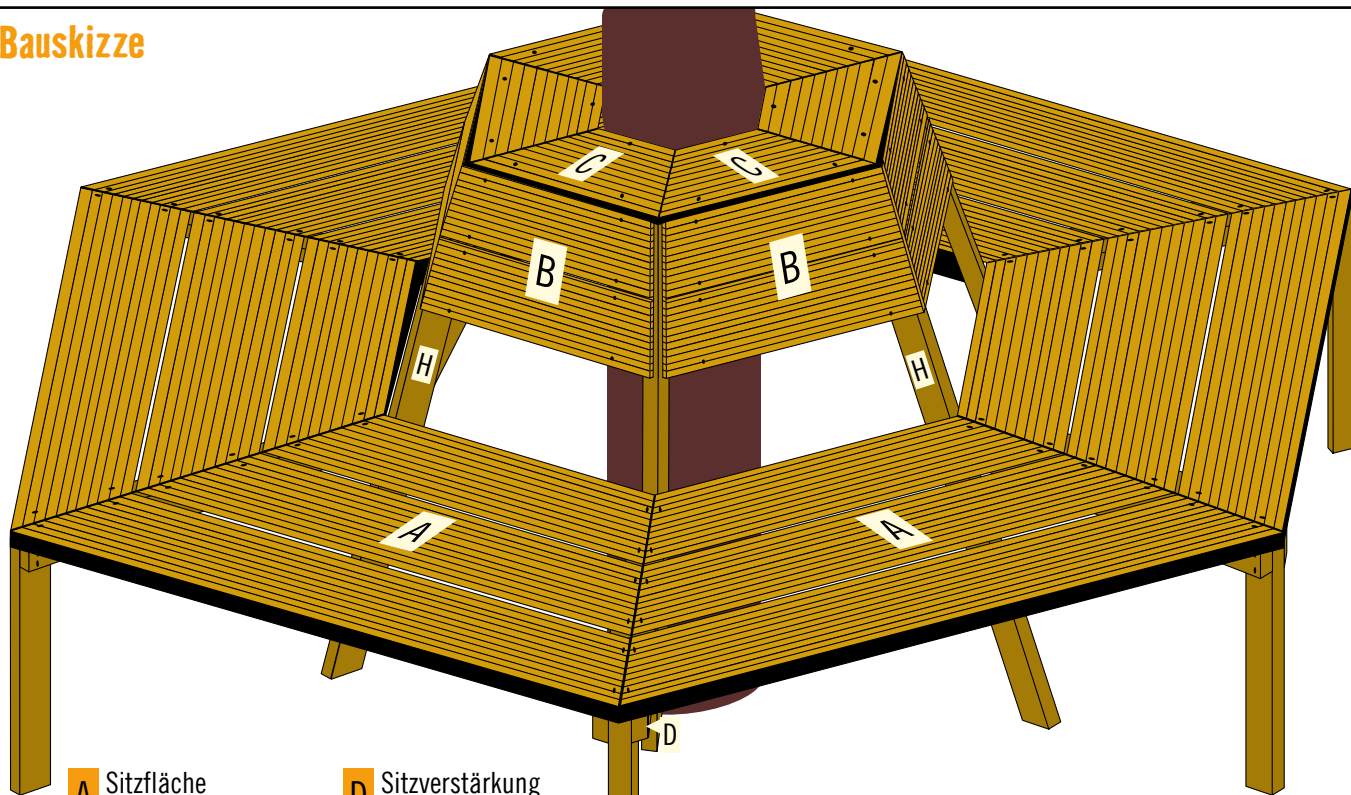
# Bauanleitung und Skizze



Fertige auf diese Weise zwei weitere Bankelemente an und verbinde diese drei miteinander mit Hilfe von **A** und **B**. Zum Schluss wird die Auflage **C** mit Hilfe von 3 x **SI** befestigt. Dabei gehen 2 Schrauben in die jeweilige Lehnverstärkung **E** und eine Schraube in die Verstärkung quer **F**.



## Bauskizze



- |  |  |
|--|--|
| <b>A</b> Sitzfläche<br>siehe Anleitung | <b>D</b> Sitzverstärkung<br>560 x 70 x 45 mm |
| <b>B</b> Banklehne<br>siehe Anleitung  | <b>G</b> Vorderbein<br>230 x 44 x 24 mm      |
| <b>C</b> Auflage<br>330 x 145 x 21 mm  | <b>H</b> Hinterbein<br>940 x 70 x 45 mm      |



Projekt-Check:  
**Baumbank**  
individuell anpassbar



# HORNBAACH

Es gibt immer was zu tun.

# Projekt-Check

## Herausforderung



Beim Zusammenbauen ist eine zweite Person hilfreich.

## Zeitaufwand

1 Tag

## Materialbedarf

### Dielen:

9 x Terrassendielen Bangkirai FSC\* 2400 x 145 x 25 mm

zuschneiden für 18 x Sitzfläche siehe Abbildung 1 **A**  
12 x Banklehne siehe Abbildung 2 **B**  
6 x Auflage siehe Abbildung 2a **C**

11 x Unterkonstruktion Douglassie\* 2500 x 70 x 45 mm

zuschneiden für 12 x Sitzverstärkung 560 x 70 x 45 mm **D**  
12 x Lehnverstärkung 290 x 70 x 45 mm **E**  
6 x Verstärkung quer 170 x 70 x 45 mm **F**  
6 x Vorderbein 470 x 70 x 45 mm **G**  
6 x Hinterbein 940 x 70 x 45 mm **H**  
(Beinhöhe nach 10°-Gehrungsschnitt/-parallel, siehe Anleitung)

\* Terrassenholz und Unterkonstruktion sind Saisonware und können daher in einigen Abmessungen oder außerhalb der Saison nicht vorrätig sein.

### Schrauben und Zusatzmaterialien:

JD Plus Terrassenschrauben ca. 150 St. 5,0 x 50 mm **S1**  
ca. 90 St. 5,0 x 80 mm **S2**

Denke an den passenden Holzschutz, z. B. Douglasiens-Holzöl, um die Lebensdauer der Bank zu verlängern.



Preisinformationen erhältst Du auf [www.hornbach.de/moebelbau](http://www.hornbach.de/moebelbau)

Bitte beachten Sie, dass Zuschnitte in unseren Märkten unter einem bestimmten Maß nicht erfolgen dürfen. Mindestmaß für Zuschnitte 230 x 500 mm. Weitere Informationen erhalten Sie an der Zuschnitt-Theke.

# Bauanleitung

## Maschinen und Werkzeug

### Maschinen:

Kappsäge, Schwingschleifer, Akkuschrauber, Bohrmaschine

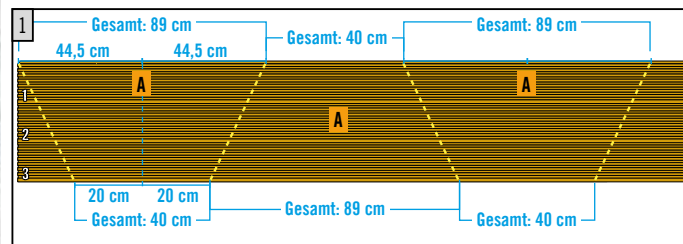
### Werkzeug:

6 Schraubzwingen, Zollstock, Wasserwaage, Schleifpapier

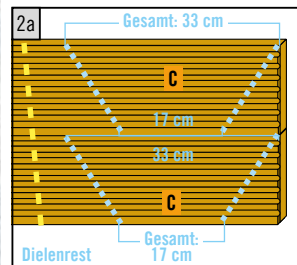
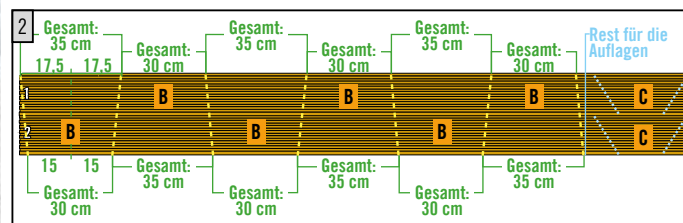


### Vor der Montage:

Alle Teile nach Maßplan zuschneiden und die Schnittkanten mit 120er Schleifpapier anfasen. Bitte achte während der ganzen Bauphase darauf, vor dem Verschrauben die Löcher vorzubohren und zu senken. Die Sitzflächen **A** werden wie folgt zugeschnitten:

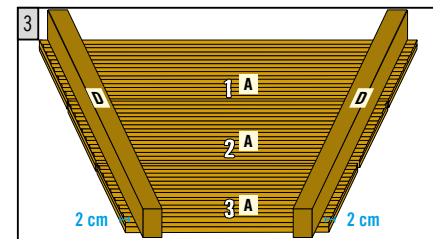


Lege 3 Dielen nebeneinander, zeichne die erste Sitzfläche **A** wie in Abb. 1 an und säge diese zu. Zeichne danach die zweite Sitzfläche **A** an und säge sie zu, dann die dritte. Fertige auf die gleiche Weise 3 weitere Sitzflächen an. Wenn Du sofort alle drei Sitzflächen anzeichnest, musst Du die exakte Breite des Sägeblattes berücksichtigen, damit die Teile später präzise zusammenpassen.

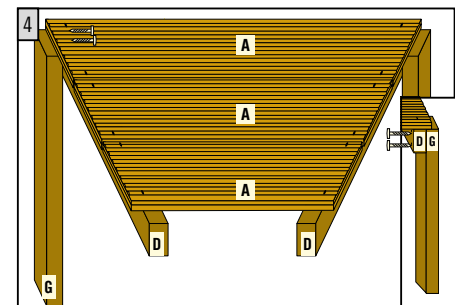


Lege 2 Dielen nebeneinander, zeichne eine Banklehne **B** wie in Abb. 2 beschrieben an und säge diese zu. Zeichne danach die zweite Banklehne **B** an und säge sie zu, dann die dritte usw., bis 6 Banklehnen **B** zugeschnitten sind. Aus dem Rest werden 2 Auflagen **C** zugeschnitten, siehe Abb. 2a. Für die übrigen 4 Auflagen **C** verwendest Du eine weitere Diele und sägst sie zu wie in Abb. 2a.

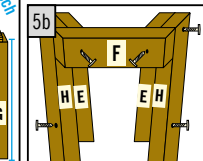
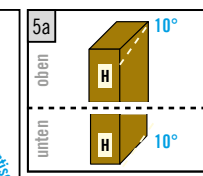
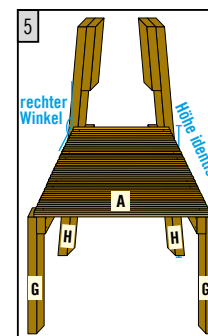
Bitte berücksichtige beim Sägen stets die Stärke des Sägeblattes.



Lege eine zugeschnittene Sitzfläche **A** mit einem kleinen Spalt zwischen den Dielen auf einen ebenen Untergrund. Sorge dafür, dass der Spalt zwischen allen Dielen und bei allen Sitzflächen gleich breit ist, z. B. mit Fugenkreuzen. Fixiere auf jeder Seite eine Sitzverstärkung **D** mit Schraubzwingen: mit einem Abstand von 2 cm zum Seitenrand und ohne Abstand zur langen Kante von Diele 1a; achte darauf, dass die Sitzverstärkung nicht über die Kante hinausragt. Drehe die Konstruktion danach um 180° und verschraube die Dielen der Sitzfläche **A** mit den Sitzverstärkungen **D** mit je 2 x **S1** pro Dielenende.



Montiere die vorderen Beine **G** an die Sitzfläche: Stelle sie dazu vorderkantenbündig rechts und links an die Sitzverstärkung **D** der Sitzfläche und richte sie rechtwinklig aus. Verschraube die Sitzverstärkung **D** von innen mit den Vorderbeinen mit je 2 x **S2**.



Zeichne auf den breiten Seiten der hinteren Beine **H** oben und unten parallel eine Schräge im Winkel von 10° an. Säge entlang der Markierung die Schräge zu. Fixiere die hinteren Beine danach hinten bündig an den Sitzverstärkungen **D**, sodass sie die gleiche Höhe haben wie die vorderen Beine **G**; dabei sind die Schrägen waagrecht und die Enden der Beine unten nach vorne geneigt.

Verschraube die Sitzverstärkungen **D** von innen mit den hinteren Beine **H** mit je 2 x **S2**. Verschraube die Lehnverstärkungen **E** mit den hinteren Beinen **H** von außen mit je 2 x **S2** – Du kannst sie ebenfalls im Winkel von 10° oben abschrägen. Danach wird die Verstärkung quer **F** mit Schraubzwingen an den hinteren Beinen fixiert, sodass sie nach oben nicht über die Beinenden hinausragt und rechts und links nicht über die Lehnverstärkungen **E** reicht. Prüfe jetzt, ob die Banklehndielen **B** passen: Sie müssen oben bündig abschließen und außen knapp über die Verstärkungen **E** hinausragen – richte die Beine ggf. noch einmal aus. Wenn alles passt, wird die Verstärkung quer **F** mit je 1 x **S1** mit den Lehnverstärkungen **E** verschraubt. Auf der gegenüberliegenden Seite werden die Banklehnen **B** mit einem kleinen Spalt zwischen sich mit 2 x **S1** pro Dielenende mit den Lehnverstärkungen **E** verschraubt.

Weitere Projekte auf [www.hornbach.de/moebelbau](http://www.hornbach.de/moebelbau)

HORNBACH haftet nicht für fehlerhaften Ein-/Aufbau. Keine Gewährleistung auf Statik.